

## Nationalrat: Harwalik—Haselwanter

111

- die Erstellung der Lehrpläne (147/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel **12** (17. 4. 1963) 469—470.
- die Bereinigung von Kompetenzkonflikten (298/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Gorbach **24** (16. 10. 1963) 1194—1195.
- die Landesausführungsgesetze zu den Schulgesetzen 1962 (306/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel **24** (16. 10. 1963) 1202.
- das Sofortprogramm der Rektorenkonferenz (394/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel **29** (26. 11. 1963) 1367—1368.
- den Wiener Südbahnhof (451/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst **43** (19. 2. 1964) 2338—2339.
- die Kindermißhandlungen (506/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda **44** (4. 3. 1964) 2366.
- Kindermißhandlungen (553/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Proksch **45** (18. 3. 1964) 2446—2447.
- die Schulaufsicht im Berufsschulwesen (533/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **48** (29. 4. 1964) 2538.
- die Lehrernachwuchsförderung (554/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **48** (29. 4. 1964) 2538 bis 2539.
- die Errichtung von musisch-pädagogischen Realgymnasien (632/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **51** (17. 6. 1964) 2679.
- die Konservierung von Nahrungsmitteln (661/M) — beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Proksch **53** (15. 7. 1964) 2791 bis 2792.
- die Verbundlichung höherer Lehranstalten (774/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **59** (25. 11. 1964) 3067—3068.
- die Verbindung mit dem Bundesheer nach dem Präsenzdienst (783/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Prader **59** (25. 11. 1964) 3073—3074.
- die Auflösung von Gendarmeriepostenkommanden (883/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Inneres Czettel **75** (17. 3. 1965) 4092—4093.
- die Förderung moderner österreichischer Musik (931/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **78** (7. 4. 1965) 4281—4282.
- Schulfunk und Schulfernsehen (1073/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **83** (30. 6. 1965) 4473—4474.
- den Grundsatz der „Brücken und Übergänge“ in Lehrplänen (1075/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **83** (30. 6. 1965) 4476—4477.
- die 5. Konferenz der Europäischen Unterrichtsminister (1076/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **83** (30. 6. 1965) 4477 bis 4478.
- die baulichen Maßnahmen für Schulgebäude (1109/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **84** (7. 7. 1965) 4540.
- die Lehrerausbildung (1110/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **84** (7. 7. 1965) 4540—4541.

**HASELWANTER** Ernst, Dr., Kammersekretär, Bregenz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 19 (Vorarlberg)

Angelobung: 1 (14. 12. 1962) 3.

Mandatsniederlegung am 2. 3. 1965 **75** (17. 3. 1965) 4083.

(Ersatzmann: Heinz.)

## Gewählt in:

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

## Berichterstatter über:

ein Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Errichtung nebeneinanderliegender Grenzabfertigungsstellen und die Grenzabfertigung in Verkehrsmitteln während der Fahrt sowie ein Protokollbetr. die Anwendung des österreichisch-schweizerischen Abkommens samt Schlußprotokoll **50** (3. 6. 1964) 2673—2674.

**Redner in der Verhandlung über:**

die Abänderung des Bundesstraßengesetzes und die Finanzierung der Autobahn Innsbruck — Brenner 50 (3. 6. 1964) 2670—2671.

die dringliche Anfrage 181/J der Abg. Stohs u. Gen., betr. Delegierung der Strafverfahren im Zusammenhang mit den Demonstrationen in Fußach und Bregenz am 21. November 1964 an das Landesgericht für Strafsachen Wien 59 (25. 11. 1964) 3105—3109.

**Anfragen, betr.:**

die Errichtung eines Flughafens in Vorarlberg (101/J) 45 (18. 3. 1964) 2442.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst am 21. 5. 1964 (115/AB) 50 (3. 6. 1964) 2626.

die Verhandlungen über ein Sozialversicherungsabkommen mit Liechtenstein (172/J) 57 (4. 11. 1964) 3009.

Beantwortet vom Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten Dr. Kreisky am 27. 11. 1964 (179/AB) 63 (1. 12. 1964) 3301.

**Mündliche Anfragen** gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.: das Disziplinarverfahren gegen den Direktor des Bundesgymnasiums Feldkirch (58/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel 5 (27. 2. 1963) 142—143.

die Autobahn im Raume Bregenz (107/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock 6 (13. 3. 1963) 176—177.

den Ab-Hof-Milchpreis (182/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann 15 (15. 5. 1963) 806.

die Treibstoffverbilligung (228/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann 20 (26. 6. 1963) 967.

die Bundesgewerbeschule in Bregenz (256/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel 21 (4. 7. 1963) 989.

die Vergütungen für Journaldienste der Richter (583/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda 49 (13. 5. 1964) 2585—2586.

die Arbeitermittelschule Innsbruck (607/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz 51 (17. 6. 1964) 2682—2683.

die Dienstverrichtung von Finanzbeamten in Vorarlberg (669/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz 53 (15. 7. 1964) 2793.

**HAUSER** Walter, Dr., Sekretär der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 3 (Wien Nordwest).

Angelobung: 1 (14. 12. 1962) 3.

**Gewählt in:**

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 10.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 10.

den Justizausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 10.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 12.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 12.

den Zollausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 12.

den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Straßenverkehrsordnungsnovelle 1963 (97 d. B.) und Kraftfahrgesetz 1963 (98 d. B.) am 15. 5. 1963. Diesem Unterausschuß wurde am 5. 2. 1964 auch die Regierungsvorlage: Bericht der Bundesregierung betr. das Europäische Übereinkommen über die obligatorische Haftpflichtversicherung für Kraftfahrzeuge vom 20. 4. 1959 (284 d. B.) zugewiesen.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem die Haftungshöchstgrenzen im Luftverkehrsrecht erhöht werden (50 d. B.) am 19. 6. 1963.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung des Berichtes der Bundesregierung, betr. die Frage der Beseitigung und Verhütung von Widersprüchen in der Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofes, des Verwaltungsgerichtshofes und des Obersten Gerichtshofes (III-11 d. B.) am 20. 6. 1963.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Archivierschutzgesetz (127 d. B.) am 20. 6. 1963.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-